



## Experten. Forum. Optik.

### Optence Newsletter 2/2009

Liebe Optence Mitglieder,

während des Sommers haben sich im Netzwerk viele neue Entwicklungen ergeben. Die Wirtschaftslage bessert sich (angeblich - laut Presse), Optence hat einige neue Mitglieder gewinnen können und hat projektbezogene Aufträge zur Weiterförderung erhalten.

Besonders auf unsere Mitgliederversammlung am 16.10.2009 in Wetzlar möchten wir Sie hinweisen: dort wird ein neuer Vorstand gewählt. Und wie immer ist für die Beschlussfähigkeit der Versammlung eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Es wäre daher schön, wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen oder aber einem anderen Mitglied eine Vollmacht ausstellen würden, in Ihrem Sinne abzustimmen. Sie sind herzlich eingeladen, im Vorstand von Optence mitzuarbeiten und bei den Vorstandswahlen zu kandidieren.

Viel Spaß beim Lesen des Newsletters!

Das Optence Team

---



## Experten. Forum. Optik.

### Inhalt

	Seite
<b>1. Optence Aktuell</b>	
➤ Neue Mitglieder.....	03
➤ Photonik Zentrum Hessen .....	04
➤ Förderung der Kompetenznetze OT.....	04
➤ PhotonicNet mit neuem Geschäftsführer.....	05
<b>2. Rückblick</b>	
➤ Mitgliederversammlung in Schmitten am 15.05.2009.....	06
➤ Treffen DOE .....	07
<b>3. Veranstaltungen</b>	
➤ Optence Mitgliederversammlung/Industrietag.....	07
➤ Innovative 2009.....	08
➤ Nanosurface 2009.....	08
➤ Arbeitskreistreffen AK DUV / VUV – Optik.....	08
➤ 4th International Symposium on Emerging and Industrial DLP Applications....	09
<b>4. Förderungen/Ausschreibungen/Innovationspreise</b>	
➤ Entscheidung über LOEWE Schwerpunkt in Hessen gefallen.....	10
<b>5. News von den Mitgliedern</b>	
➤ SCHNEIDER KREUZNACH bringt neue Objektiv-Reihe für Kameralente auf den Markt.....	10
<b>6. Messen/Kongress</b>	
➤ Gemeinschaftsstand auf der Optatec 2010.....	11
➤ Control 2010.....	11
➤ Invest in Photonics.....	11
<b>7. Mitglieder stellen sich vor</b>	
➤ IMT Masken .....	12



## Experten. Forum. Optik.

### 1. Optence Aktuell

#### > Neue Mitglieder



#### IMT Masken und Teilungen AG:

Die IMT Masken und Teilungen AG ist ein international tätiges Unternehmen im Bereich der Herstellung von Mikrostrukturen und mikrolithographische Gesamtlösungen auf Glas und andere Trägermaterialien. Die IMT ist das Kompetenzzentrum für anspruchsvolle Mikro- und Submikrometerstrukturen und Präzisionsteilungen.

Weitere Infos: [www.imtag.ch](http://www.imtag.ch)

Kontakt: IMT Masken und Teilungen AG, Peter Kirkegaard,

Tel : +41 44 943 1910 Email: [pkirkegaard@imtag.ch](mailto:pkirkegaard@imtag.ch)

#### Landesforschungszentrum OPTIMAS an der TU Kaiserslautern:



„Licht – Spin - Materie“, so lautete das übergeordnete Forschungsthema des Landesforschungszentrums OPTIMAS der TU Kaiserslautern. Über die traditionellen Fächergrenzen der Natur- und Ingenieurwissenschaften hinweg werden die Forschungsfelder Optik und Materialwissenschaften bearbeitet.

An OPTIMAS sind Arbeitsgruppen aus den Fachbereichen Physik, Chemie und Maschinenbau/Verfahrenstechnik beteiligt, sowie die mit der TU Kaiserslautern assoziierte Abteilung „Ultraschnelle Photonik und THz-Physik“ des Fraunhofer Institutes für Physikalische Messtechnik, das Nano+Bio Center der TU, das Institut für Verbundwerkstoffe (IVW), sowie das Institut für Oberflächen- und Schichtanalytik (IFOS).

Weitere Infos: <http://www.uni-kl.de/wcms/optimas.html>

Kontakt: Prof. Dr. Martin Aeschlimann, Tel: ++49 (0)631 205 2322,

E-mail: [ma@physik.uni-kl.de](mailto:ma@physik.uni-kl.de)



## Experten. Forum. Optik.

SCHMIDT © BENDER

### Schmidt & Bender GmbH + Co KG:

Das traditionsreiche Familienunternehmen Schmidt & Bender stellt Präzisions-Zielfernrohre für die Jagd her.

Weitere Infos: <http://www.schmidtbender.de>

Kontakt: Karlheinz Gerlach, Tel. 06409-81150

E-mail: [k.gerlach@schmidt-bender.de](mailto:k.gerlach@schmidt-bender.de)



### » Photonik Zentrum Hessen in Insolvenz

Das Photonik Zentrum Hessen in Wetzlar AG hat Ende Juni 2009 Insolvenz beantragt. Ein Insolvenzverwalter wurde eingesetzt.

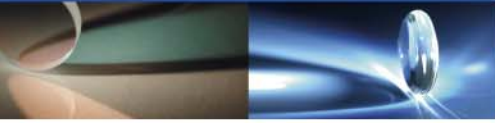
[Weitere Informationen hierzu.](#)

### » Förderung der Kompetenznetze OT



Das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung hat den Antrag von OptecNet OTWIN bewilligt. Die regionalen Kompetenznetze sind Unterauftragnehmer des OptecNet. Die Förderung umfasst die Teilbereiche Technologietransfer, Messeorganisation und Innovationsliga. Die Bewilligung der Fördergelder erfolgt jährlich und orientiert sich an den Erfolgen des vorangegangenen Jahres.

Wir bitten Sie daher nach wie vor bezüglich der Innovationsliga um Unterstützung: bitte teilen Sie uns bekannte, bereits laufende Aktionen in Ihrem Betrieb oder Institut mit, die eine Zusammenarbeit mit Schulen betreffen. Zunächst sammeln wir alle bereits bekannten Aktivitäten. Wenn Sie Ideen für neue Projekte haben, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung. Die neue Fördermaßnahme sieht ein Budget von ca. 500 Euro pro Innovationsliga-Projekt vor. Damit sind Sachpreise für Schulen oder eine direkte Förderung von Projekten durch Optence möglich.



## Experten. Forum. Optik.

### > PhotonicNet GmbH mit neuem Geschäftsführer

**PhotonicNet**  
Kompetenznetz Optische Technologien

Mit Wirkung zum 03.08.2009 wurde Dr.-Ing. Thomas Fahlbusch zum Geschäftsführer der PhotonicNet GmbH bestellt. Herr Dr.-Ing. T. Fahlbusch hat nach einer Tätigkeit als Entwicklungsingenieur am Institut für Transport- und Automatisierungstechnik der Leibniz Universität Hannover promoviert und war seit 2007 Leiter der Abteilung Optosensorik am Institut für Mess- und Regelungstechnik der Leibniz Universität Hannover.

Die PhotonicNet GmbH steht damit ihren Partnern weiterhin mit den bekannten Geschäftsbereichen der Netzwerkarbeit, Seminare und Messebeteiligung zur Verfügung.

#### **Kontakt:**

Dr.-Ing. Thomas Fahlbusch

#### **PhotonicNet GmbH**

Kompetenznetz Optische Technologien

Garbsener Landstrasse 10

D-30419 Hannover

phone: ++49-(0)511-277-1640

---



## Experten. Forum. Optik.

### 2. Rückblick

#### **>> Mitgliederversammlung in Schmitten am 15.05.2009**



Auf der Mitgliederversammlung im Mai in Schmitten wurde u.a. der Vorstand für das Jahr 2008 entlastet und über eine Satzungsänderung abgestimmt.

Die Satzungsänderung umfasst folgende §§:

- In den §§ 4 und 5 wurden die assoziierten Mitglieder gestrichen, da der Verein nur ordentliche Mitglieder hat und auch in Zukunft die Aufnahme von assoziierten Mitgliedern nicht vorgesehen ist.
- §8: Der Wahlmodus des Vorstandes wurde geändert. Bisher war es vorgesehen, den Vorstand mit Ämtern zu wählen. Nun werden –wie bisher praktiziert, aber nicht in der Satzung festgehalten- die Vorstandsmitglieder gewählt, die wiederum untereinander über die Verteilung der Ämter abstimmen.
- Der in §11 festgelegte Sitz der Geschäftsstelle in Darmstadt wurde gestrichen.

Die Änderung des Paragraphen 8 war notwendig, da das Vereinsregister die Vorstandswahlen im April 2008 für ungültig erklärt hat, da sie gegen die Satzung des Vereins verstoßen haben.

Damit ist eine Neuwahl des Vorstandes nach der nunmehr geänderten Vereinssatzung auf dem nächsten Industrietag erforderlich.

**Die/der nächste Mitgliederversammlung/Industrietag findet statt am:**

**Freitag, den 16. Oktober 2009, ab 14.00 Uhr in Wetzlar (Gasthaus Tasch, Franz-Schubert-Str. 3, 35578 Wetzlar)**

[Tagesordnung](#)  
[Anmeldung](#)



## Experten. Forum. Optik.

### > DOE Brainstorming



Am 16. September 2009 fand bei der Sensitec GmbH in Mainz ein Treffen statt, bei dem neue Anwendungsmöglichkeiten von DOE's diskutiert wurden.

Die Herstellungskosten von DOEs hängen extrem von den Stückzahlen und den zu erzielenden Genauigkeiten ab. Die Optence Community verfügt über umfassendes Know-how in der gesamten Wertschöpfungskette von DOEs, was Prof. Brinkmann an 4 umgesetzten Anwendungsbeispielen aufzeigte, einem hybriden Miniobjektiv für mobile Anwendungen, die Korrektur von Farbsäumen in modernen KFZ Scheinwerfern, die Laserstrahlformung und diffraktive Optiken in der Head-Up-Display-Technology. Herr Wahrhusen berichtete über die technologischen Möglichkeiten der Sensitec Fertigungslinie und die bisherigen DOE Aktivitäten.

Für die DOE Aktivitäten innerhalb von Optence gibt es einige Ideen, mehr dazu auf dem nächsten Industrietag.

## 3. Veranstaltungen

### > Optence Mitgliederversammlung/Industrietag

Dieser Industrietag beinhaltet auch eine außerplanmäßige Mitgliederversammlung, da der Optence Vorstand neu gewählt wird. Wir bitten Sie daher, für den Fall, dass Sie nicht selber an der Veranstaltung teilnehmen können, schriftlich einem Vertreter eine Vollmacht auszustellen.

**Freitag, den 16. Oktober 2009, ab 14.00 Uhr in Wetzlar (Gasthaus Tasch, Franz-Schubert-Str. 3, 35578 Wetzlar)**

[Tagesordnung](#)

[Anmeldung](#)



## Experten. Forum. Optik.

### >> **Innovative 2009**

Innovative Produkte und Dienstleistungen aus FrankfurtRheinMain - darum dreht sich alles auf der „Innovative 2009“. Unternehmen, Hochschulen und Forschungsinstitute zeigen am 2. Oktober von 10 Uhr bis 21 Uhr im Darmstadium in Darmstadt, was sie können.

[Weitere Informationen](#)

### >> **Arbeitskreistreffen AK DUV / VUV – Optik**

Das Treffen ist am Donnerstag, den 08. Oktober 2009, 10:30 Uhr bis ca. 16:15 Uhr bei der Fa. Jenoptik LOS, Göschwitzer Straße 25, Jena

Falls jemand eine Mitfahrgelegenheit sucht, bitten wir um Rückmeldung in der Geschäftsstelle.

[Weitere Informationen](#)

### >> **Nanosurface 2009**

Die Veranstaltung beleuchtet den Stand der Entwicklung und die Anwendung der Photovoltaik. Die Fachreferenten der 4. NanoSurface geben einen Einblick in neue Technologien, Märkte, Wirtschaftlichkeit sowie aktuelle Projekte rund um das Thema Photovoltaik: vom Silizium, über Module bis zur Spannungs-Wandlung und zur Strom-Einspeisung ins Netz. Termin: 07. Oktober 2009 ab 12.30 Uhr im Physikalisch Technischen Institut der Justus-Liebig Universität Gießen.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Weitere aktuelle Termininfos finden Sie wie immer auf der Homepage.



## Experten. Forum. Optik.

### > 4th International Symposium on Emerging and Industrial DLP Applications



Das jährlich stattfindende International Symposium on Emerging and Industrial DLP® Applications befasst sich mit technischen und anwendungsbezogenen Aspekten industrieller DLP®-Systeme. In diesem Jahr stehen Applikationen dieser Technologie in den Bereichen Laser und UV sowie in der industriellen Messtechnik und Medizintechnik im Vordergrund.

Präsentiert werden Konzepte für Beleuchtungssysteme mit Lampen, LEDs und Lasern, Fragestellungen der optischen Systemtechnik sowie Lösungen in Elektronik und Systemintegration. Wissenschaftler aus Forschungsinstituten und Fachleute aus der Industrie erläutern Anwendungsbeispiele dieser Technologie in Produkten der 3D-Messtechnik, Spektroskopie, der multispektralen Kamertechnik sowie in medizinischen Anwendungen. Informiert wird auch über die besonderen Eigenschaften der DLP-Technologie im Hinblick auf den Einsatz in UV-Systemen für Lithografie, Materialbearbeitung, im Rapid Prototyping, in 3D-Messsystemen für Qualitätsprüfung und Fertigungskontrolle und im Bereich der optischen Netzwerktechnik.

In der kompakten Foyerausstellung von Produkt- und Dienstleistungsanbietern kann eine direkte Kommunikation mit erfahrenen Entwicklern aus dem Bereich der DLP®-Anwendungen stattfinden.

**Termin: 12. November 2009**

**Veranstaltungsort: Conference Center IHK Frankfurt, Frankfurt/Main**

Das detaillierte Programm finden Sie unter:

[www.dlp-symposium.com](http://www.dlp-symposium.com)

Auf dieser Seite haben Sie auch die Möglichkeit der [Online-Anmeldung](#).

---



## Experten. Forum. Optik.

### 4. Förderungen/Ausschreibungen/Innovationspreise



#### **> Entscheidung über LOEWE Schwerpunkt in Hessen gefallen**

Im Juli wurde vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst über die zweite Förderstaffel der Exzellenzinitiative entschieden. Insgesamt werden sechs Antragsprojekte mit insgesamt 53.4 Millionen Euro gefördert.

Zu den geförderten LOEWE Zentren gehören das UGMLC (Lungenzentrum der Universität Gießen und Marburg) sowie die Synthetische Mikrobiologie der Universität Marburg und das MPI für terrestrische Mikrobiologie Marburg.

LOEWE Schwerpunkte sind: Onkogene Signaltransduktion, Massenspektrometrische in-situ-Analytik für die Problembereiche Gesundheit, Umwelt, Klima und Sicherheit, die Gestaltung technisch sozialer Vernetzungen in situativen, ubiquitären Systemen sowie die Präventive Biomechanik. Der Antrag auf Förderung des LOEWE Schwerpunktes „Optische Technologien und Systeme“ der FH Gießen-Friedberg wurde abgelehnt. Mehr Informationen dazu erhalten Sie auf dem Industrietag.

---

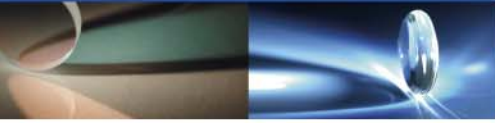
### 5. News von den Mitgliedern

#### **> SCHNEIDER KREUZNACH bringt neue Objektiv-Reihe für Kameralente auf den Markt**



Feste Brennweite und kompakte Abmessungen – mit den neuen Prime-Objektiven bietet Schneider-Kreuznach Kameraobjektive für höchste Ansprüche: Sie erzeugen lichtstarke Bilder, bieten ein sehr gutes Auflösungsvermögen und sind äußerst robust. Einen schnellen Objektivwechsel garantiert das PL-Objektivanschlussystem für 16-mm-, 35-mm- und digitale Kinofilmkameras. Objektive mit fester Brennweite erzeugen im Vergleich zu Objektiven mit variabler Brennweite besonders bei Nahaufnahmen schärfere Bilder bei einer besseren Lichtstärke.

[Weitere Informationen](#)



## Experten. Forum. Optik.

### 6. Messen/Kongresse

#### >> Gemeinschaftsstand auf der Optatec 2010



Im nächsten Jahr findet die Optatec in Frankfurt vom 15. bis 18. Juni 2010 statt. Die Kompetenznetze Optische Technologien werden wieder mit einem Gemeinschaftsstand vertreten sein. Für die Mitglieder der Netze besteht die Möglichkeit, sich als Mitaussteller zum Preis von 2.600,-- € netto an dem Stand zu beteiligen. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle.



#### >> Control 2010

Vom 04. bis 07. Mai 2010 findet in der Neuen Messe Stuttgart die Control statt. Optence wird mit einem eigenen Stand dort vertreten sein, auf dem sich auch zahlreiche Mitglieder als Mitaussteller präsentieren. Wenn Sie auch Interesse haben, auf dem dortigen Gemeinschaftsstand auszustellen, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle.

#### >> Invest in Photonics

Das internationale Partnering findet vom 18. bis 19. März 2010 in Bordeaux statt. OptecNet ist Partner dieser Veranstaltung.

Weitere Informationen unter:

<http://www.invest-in-photonics.com/>



## Experten. Forum. Optik.

### 6. Mitglieder stellen sich vor

#### > IMT Masken und Teilungen AG



Die IMT Masken und Teilungen AG ist ein international tätiges Unternehmen, führend im Bereich der Herstellung von Mikrostrukturen und mikrolithographische Gesamtlösungen auf Glas und andere Trägermaterialien. IMT Masken und Teilungen AG verfügt über 50 Jahre Erfahrung in den Bereichen Präzisionsteilungen und Mikrostrukturen.

Die IMT ist das Kompetenzzentrum für anspruchsvolle Mikro- und Submikrometerstrukturen und Präzisionsteilungen. Wir stellen unser breites Know-how, unsere Expertise und die modernen Betriebsmittel für die Fertigung kundenspezifischer Mikrostrukturen gerne zur Verfügung. Sämtliche Prozesse führen wir im Hause mit 70 eigenen hochqualifizierten Mitarbeitenden durch. Das Resultat sind Lösungen, die sich durch höchste Präzision und ein ausgezeichnetes Kosten- Nutzenverhältnis auszeichnen.

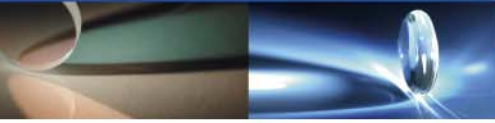
#### Produkte

Die Fertigung von kundenspezifischen Mikrostrukturen ist ein spezialisiertes und entsprechend anspruchsvolles Feld – Produktionsprozesse „ab der Stange“ gibt es nicht. Die Prozesse der IMT sind im Hause entwickelt und über viele Jahre verfeinert und verbessert worden. Prozessentwicklungen im Hause folgen immer ausnahmslos zwei Grundsätzen: Reproduzierbarkeit und Wirtschaftlichkeit

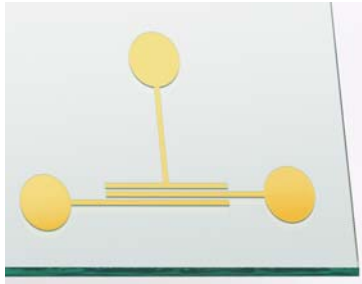


#### Masshaltigkeit aus einer Hand.

Wir beherrschen den Schichtaufbau und die Strukturierung von Mikrostrukturen und Präzisionsteilungen – auch im Sub- $\mu\text{m}$  Bereich. In enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden entwickeln wir Prozesse für die Herstellung von kundenspezifischen Produkten. Unsere Dienstleistung ist das Strukturieren von metallischen und dielektrischen Schichten. Zum Beispiel optische Strichplatten, optische Kalibrierplatten und Fotomaschinen. Das Endprodukt sind komplexe metallische und dielektrische Mikrostrukturen in Serien- und Einzelfertigung.



## Experten. Forum. Optik.



### Präzision ist unteilbar.

IMT integriert sämtliche Prozesse der Präzisionsteilung im Hause. Um höchste Masshaltigkeit, Sauberkeit und Qualität zu sichern, findet die Produktion aller Komponenten in Reinräumen statt. Wir verfügen über 1000 m<sup>2</sup> der Klasse 100 und 1000 (ISO 14644-1 Klasse 5 und 6). Für einige Prozesse gilt die Reinraumklasse 10. Die Produktion ist so konzipiert, dass die Fertigung unter einem „Flow“ stattfindet. Die Komponenten sind unter einem kontinuierlichen, laminaren Luftstrom während und nach allen Prozessschritten.

Qualitätssicherung Die IMT Masken und Teilungen AG ist zertifiziert nach [ISO 9001:2008](#)

Es werden jährlich ca. 15 % des Gesamtumsatzes in neue Betriebsmittel und Infrastruktur investiert.

Weitere Infos: [www.imtag.ch](http://www.imtag.ch)

Kontakt: IMT Masken und Teilungen AG, Peter Kirkegaard,

Tel : +41 44 943 1910 Email: [pkirkegaard@imtag.ch](mailto:pkirkegaard@imtag.ch)